

## Vorschläge für Unterkünfte rund um den Galileo-Park / Sauerland-Pyramiden!



Hotel Schweinsberg\*\*\*

[www.hotel-schweinsberg.de](http://www.hotel-schweinsberg.de)

Einzelzimmer mit Frühstück  
42,00 € - 50,00 €



Hotel Cordial\*\*\*\*

[www.hotel-cordial.de](http://www.hotel-cordial.de)

Einzelzimmer mit Frühstück  
59,50 €



Haus Rameil\*\*\*

[www.haus-rameil.de](http://www.haus-rameil.de)

Einzelzimmer mit Frühstück  
35,00 €



Hotel Pieper\*\*\*

[www.hotel-pieper.de](http://www.hotel-pieper.de)

Einzelzimmer mit Frühstück  
45,00 €



Gästehaus Schwermer\*\*\*\*s

[www.hotel-schwermer.de](http://www.hotel-schwermer.de)

Einzelzimmer mit Frühstück  
48,50 €

Quelle: Homepage des Galileo-Park!



Der Tempel

## Anschrift des Galileo-Park

GALILEO-PARK  
Sauerland-Pyramiden 4-7  
Lennestadt-Meggen  
D - 57368



Telefon: 02721-60077-10  
E-Mail: [INFO@GALILEO-PARK.DE](mailto:INFO@GALILEO-PARK.DE)  
Homepage: <https://www.galileo-park.de>

**Tickets - 35,00 € - nur im Vorverkauf!**

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an die Projektgruppe des NfK!

c/ o Hans-Jörg Vogel,  
Lindenberger Str. 25,  
Berlin,  
D - 13156  
[hans-joerg-vogel@t-online.de](mailto:hans-joerg-vogel@t-online.de)  
0176-78220971

[www.der-kryptozoologie-report.de](http://www.der-kryptozoologie-report.de)

## Auf der Suche nach Mokélé Mbembé



© Julia Deppe

Die Veranstaltung wird vom Netzwerk für Kryptozoologie (NfK) und dem Galileo-Park, in Lennestadt-Meggen, in enger Zusammenarbeit, organisiert!



Galileo-Park / Sauerland-Pyramiden  
Vorträge ++ Diskussionen ++ 12. Oktober 2019 ++ 10 Uhr - 18 Uhr

## Sehr geehrte Interessenten,

sind die Dinosaurier wirklich ausgestorben? Eine Frage, der es eigentlich keiner weiteren Antwort bedarf, geht es nach vielen Fachleuten aus den verschiedensten wissenschaftlichen Bereichen. Natürlich sind die Dinosaurier vor ca. 65 Millionen Jahren ausgestorben heißt es da und nur die heutigen Vögel sind die unmittelbaren Nachfahren dieser phantastischen Tiere.

Doch warum gibt es dann heute noch so viele Berichte über Begegnungen mit Wesen, deren Beschreibungen manchmal so beginnen: "...es sah aus, wie ein Dinosaurier!..."?

Wenn die Dinosaurier ausgestorben sind, dann stellt sich doch aber die Frage, welches so seltsam anmutende Wesen verbirgt sich dann dahinter?

Es gibt viele Orte auf unserer Erde, wo angeblich heute noch solche Zusammentreffen von Menschen und seltsamen Kreaturen stattfinden. Eine solche Gegend ist das Gebiet des heutigen Kamerun und des Kongo in Afrika.

Der französische Kryptozoologe und Forscher Michel Ballot ist dort seit vielen Jahren unterwegs, neben anderen Forschern aus der ganzen Welt. Sie suchen in den undurchdringlichen Wäldern und Sümpfen nach stichhaltigen Beweisen für die Existenz solcher Tiere, die der Wissenschaft noch nicht bekannt sind.

Auf dieser Veranstaltung berichtet er über seine Expeditionen und seine Vermutungen, um was es sich bei diesen seltsamen Wesen handeln könnte.

Andy McGrath aus England berichtet in seinem Vortrag über weitere ähnliche Wesen und deren Beobachtung auf dem afrikanischen Kontinent.

Auch deutsche Forscher haben auf ihren Expeditionen durch Afrika von solchen dinosaurierähnlichen Wesen gehört und haben zum Teil auch danach gesucht.

Hans-Jörg Vogel berichtet in seinem Vortrag über die zoologischen Forschungen zweier deutscher Afrikareisender, Hauptmann Freiherr von Stein zu Lausnitz und Hans-Schomburgk, die ebenfalls nach unbekanntem und rätselhaften Tieren suchten.

## Informationen zur Veranstaltung und zu den Vorträgen

- Anmeldung über Kartenvorverkauf an der Kasse im Galileo-Park; - **35,00 €** -
- Beginn der Veranstaltung 10 Uhr; Ende ca. 18 Uhr
- 4 Hauptvorträge , abschließende Diskussion

### Die Hauptthemen und jeweilige Referenten: (Änderungen vorbehalten)



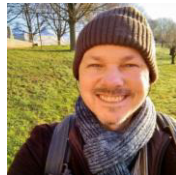
H.-J. Vogel  
Deutschland

**Mwe-Mwe und Mokélé Mbembé - Deutsche Forscher auf der Suche nach seltsamen Lebewesen in Afrika – Freiherr Stein zu Lausnitz und Hans Schomburgk** 60 min  
(Deutsch)



Michel Ballot  
Frankreich

**Dinosaurier haben bis heute überlebt - Auf Expedition in Kamerun** 60 min  
(Englisch oder Französisch)



Andy McGrath  
England

**Mokélé Mbembé-ähnliche Wesen in ganz Afrika** 60 min  
(Englisch)



Wolfgang Schmidt  
Deutschland

**Gibt es Indizien und Beweise, die ein gleichzeitiges Existieren von Dinosaurier und Mensch beweisen könnten?** 60 min  
(Deutsch)

Zeit	Dauer	Inhalt
10.00 – 11.00	60 min	Begrüßung und Vortrag – Hans-Jörg Vogel
11.00 – 11.15	15 min	Pause
11.15 – 12.15	60 min	Vortrag - Michel Ballot
12.15 – 14.00	105 min	Mittagspause
14.00 – 15.00	60 min	Vortrag – Andy McGrath
15.00 – 15.15	15 min	Pause
15.15 – 16.15	60 min	Vortrag – Wolfgang Schmidt
16.15 – 16.30	15 min	Pause
16.30 – 18.00	90 min	Podiumsdiskussion

## Weitere Highlights der Veranstaltung:

Der Veranstaltungstag wird u. a. begleitet von einer temporären Ausstellung über das Leben und Wirken von Hans Schomburgk, einem bekannten deutschen Afrikaforscher und Dokumentarfilmer.



Julietta Woit

Die kleine Ausstellung wurde zusammengestellt von Julietta Woit (Schülerin), in Zusammenarbeit mit der Enkelin von Hans Schomburgk, Frau Jutta Niemann!



Danilo Rudolf

Auf einer großen Afrika-Übersichtskarte werden verschiedene Kryptiden-Sichtungen aufgezeigt. Danilo Rudolf hat dazu lange recherchiert

**Änderungen vorbehalten!**

Über mögliche Änderungen informieren Sie sich bitte auf den Homepageseiten des Galileo-Park und dem NfK!

<https://www.galileo-park.de>

<https://www.der-kryptozoologie-report.de>